



VIELEN DANK,
ANDREAS BRILL!

Danke

für Ihr Engagement
und alles Gute!



Bild: Münsterland e.V. Philipp Fetting



Mit Kompetenz und Kreativität haben Sie, lieber Andreas Brill, sich für eine starke Wirtschaft im Kreis Borken eingesetzt. Sie waren uns stets ein verlässlicher Partner. **Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in Ahaus!**

Karola Voß

Karola Voß
Bürgermeisterin Stadt Ahaus

Katrin Damme

Katrin Damme
Wirtschaftsförderin Stadt Ahaus

Ahauser Highlights

10. Juni

Michael Schulte

„Radio WMW live am Schloss“

25. August

Gregor Meyle

„Pietsch in Concert“

Mehr unter www.ahaus.app



Wiese & Partner mbB

Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwalt · Stadtlohn

DANKE

ANDREAS BRILL



www.wiese-und-partner.de

Lieber **Andreas**, vielen Dank für das jahrelange Engagement. Mit deiner Kraft und Energie hast du uns und die Unternehmen nach vorne gebracht.

Alles Gute für deinen Ruhestand!

SEHR GEEHRTE LESERINNEN UND LESER,

mit Freude präsentieren wir Ihnen heute die Sonderveröffentlichung der Wirtschaft aktuell, die sich einem besonderen Anlass widmet: Der Verabschiedung unseres Geschäftsführers Andreas Brill, der nach sieben erfolgreichen Jahren in den wohlverdienten Ruhestand geht.

Als Vorsitzende des Unternehmensverbandes AIW haben wir Andreas als eine äußerst besonnene und erfahrene Persönlichkeit kennengelernt, die den Verband mit großer Leidenschaft und viel Sachverstand leitete. Unter seiner Ägide wurde die bereits vorher eingeleitete notwendige Veränderung des Verbandes fortgeführt und erfolgreich umgesetzt. In diesem nicht immer einfachen Prozess ist es ihm gelungen, die Mitglieder mitzunehmen.

Andreas Brill zeichnete sich jedoch nicht nur durch seine Führungsqualitäten aus, sondern auch durch seine Offenheit gegenüber neuen Technologien und digitalen Themen. Sein jung gebliebener Geist und seine Flexibilität ließen ihn Veränderungen als Chancen statt als Risiken betrachten.

Trotz unseres Bedauerns über sein altersbedingtes Ausscheiden wissen Andreas und wir, dass dieser personelle Wechsel auch sein Gutes hat. Der

Verband bleibt agil und seine Nachfolgerin Inken Steinhauser wird neue Impulse setzen. Dabei wird sie weit weniger zu große Fußstapfen vorfinden, sondern viel mehr ein gut bestelltes Haus.

Wir möchten uns an dieser Stelle ausdrücklich bei Andreas Brill bedanken. Er nahm sich selbst nie zu wichtig, aber er war eine der progressivsten Personen im Verband. Er hat uns Vorsitzende das Leben sehr einfach gemacht. Wir freuen uns auf den weiteren Austausch in neuer Form oder Rolle in der Zukunft und wir sind sicher, dass wir Andreas Brill auch weiterhin als wertvollen Ratgeber und Freund an unserer Seite haben werden.

Herzlichst,

Ingo Hoff und Karin Spaleck

(Vorsitzende des Unternehmensverbandes AIW)



DANKE

für die tolle Zusammenarbeit
in den letzten Jahren.



Nordring 212-218 | 46325 Borken
02861/9423 - 0 | www.auto-timmer.de

TIMMER
Mobilität nach Maß.



CENNTRO

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER, LIEBER ANDREAS,

gefühlte war es doch erst gestern, dass Du in der Wirtschaft aktuell Dein erstes Interview als neuer AIW-Geschäftsführer gegeben hast. Du hast den AIW damals in etwas unruhigem Fahrwasser übernommen: Die Zahl der Mitglieder ging zurück und – zumindest gefühlt – stand der Verband zum damaligen Zeitpunkt nicht mehr so im Fokus wie noch einige Jahre zuvor. Es war also keine kleine Herausforderung, die Du 2016 in Angriff genommen hast.

Dennoch: Schon beim damaligen Interviewtermin wurde eines sehr deutlich: Der Mann hat einen Plan und viele gute Ideen, mit denen der AIW dann in den Folgejahren tatsächlich den – neudeutsch würde man sagen – „Turnaround“ schaffte. Es war schon interessant zu beobachten, wie der AIW mit Dir an der Spitze aufblühte. Es entstanden neue Formate, die den Zeitgeist trafen, und auch vielen der vorhandenen Formate wurde neues Leben eingehaucht. Ein wesentlicher Garant für diese Erfolgsgeschichte ist eine Deiner besten Fähigkeiten: Du bist ein Menschenfänger! Du sprichst gerne mit Menschen und vor allen Dingen: Du hörst zu, Du verstehst und Du ziehst daraus die richtigen Schlüsse. Dank dieser Fähigkeit hast Du nicht nur viele neue Mitglieder in die AIW-Familie geholt, sondern Du hattest auch immer den Finger am Puls der Unternehmen im Westmünsterland. Du wusstest, was in den Geschäftsführungen und bei den Führungskräften in der Region los ist und Du hast das Angebot des AIW konsequent darauf ausgerichtet. Fast schon folgerichtig hat sich in dieser Zeit auch der Kontakt zwischen dem AIW und Wirtschaft aktuell weiter vertieft. Genau wie der AIW ist auch die Wirtschaft aktuell für die Wirtschaft in der Region im Einsatz, und aufgrund der persönlichen Kontakte, die wir schon vor Deiner Zeit beim AIW hatten, war der Draht von Beginn an sehr eng. So ist es selbstverständlich auch nicht bei dem Auftaktinterview

geblieben. Im Laufe der vergangenen mehr als sieben Jahre hast Du uns in der Regel mehrmals im Jahr Rede und Antwort gestanden. Du hast immer wieder deutlich gemacht, was unser starker Wirtschaftsstandort leisten kann, wo den Unternehmen der Schuh drückt und wie der AIW daran arbeitet, den drückenden Schuh etwas bequemer zu machen. Auch über die offiziellen Gespräche hinaus war der Austausch zwischen uns immer hochinteressant. Kaum ein aktuelles Thema, über das wir in den vergangenen Jahren nicht diskutiert hätten. Und aus wirklich jedem Gespräch ist man ein wenig klüger hervorgegangen.

Nun geht es für Dich in die nächste Lebensphase. Du wirst wieder Herr Deines eigenen Kalenders, hast mehr Zeit für Radtouren und Urlaube mit Deiner Frau, Deinen Garten, den Handball, das Ehrenamt und vielleicht ja sogar für den einen oder anderen Coaching-Job. Egal, wie Du Deinen Kalender künftig füllst:

Wir wünschen Dir im Namen des ganzen Wirtschaft aktuell-Teams alles erdenklich Gute, bleib gesund und so wie Du bist!

Herzlichst,

Robert Schneider und Michael Terhöst

Wirtschaft aktuell



„Sprachrohr der Unternehmerschaft im Kreis Borken, Netzwerker, mutiger Vorangeher und „Anpacker“ im besten Sinn – mit Andreas Brill verliert der AIW e.V. einen für die regionale Wirtschaft wichtigen Impulsgeber, der sich für die Belange der AIW-Mitglieder mit Herzblut und Engagement eingesetzt hat. Wir bedanken uns für die langjährige Zusammenarbeit in vielen Projekten und Initiativen und wünschen für den Ruhestand von Herzen alles Gute!“



WIR FÖRDERN GERN

📍 Erhardstraße 11 · 48683 Ahaus

☎ 02561/97999-0

✉ info@wfg-borken.de

www.wfg-borken.de



Wir danken Andreas Brill für die langjährige Unterstützung in der Entwicklung guter Ideen!

Herzlichst

Sven Pieron

Geschäftsführender Gesellschafter

Christian Fehler

Geschäftsführer

Als Entwickler und Produzent technischer Federn steht Pieron weltweit für Qualität, Präzision und Ausdauer. „Damit geht ein Versprechen an unsere Kunden einher, dass wir nur einhalten können, wenn wir uns immer wieder neu erfinden. Garant dafür sind unsere hervorragenden Mitarbeitenden!“, stellt Geschäftsführer Christian Fehler klar.

Egal ob Technik, Produktion, Lager, Logistik oder Administration, Pieron entwickelt sich in allen Unternehmensbereichen ständig weiter. Entsprechend groß ist der Personalbedarf. „Wir sind praktisch immer auf der Suche nach weiteren klugen, kreativen und motivierten Köpfen, die uns dabei helfen, das nächste Kapitel der langen und überaus erfolgreichen Pieron-Unternehmensgeschichte zu schreiben“, verdeutlicht der Geschäftsführende Gesellschafter des Familienunternehmens, Sven Pieron.

98 Jahre ist Pieron mittlerweile erfolgreich am Markt tätig. Und obwohl in zwei Jahren die 100 „vollgemacht“ wird, merkt man dem Unternehmen sein Alter nicht an. Im Gegenteil: Mit der Entwicklung neuer Produkte oder durch die Verbesserung bestehender Produkte, aber auch, indem Prozesse

permanent optimiert werden, hat sich Pieron über die Jahre hinweg seinen Ruf als echter Vorreiter erhalten. Die Bocholter schaffen immer wieder neue Mehrwerte für ihre Kunden und davon profitieren auch die eigenen Mitarbeitenden: „Egal, ob es um die Entwicklung neuer Federlösungen, unsere fortschreitende Automation oder insgesamt die zielführende Optimierung der Prozesse in den einzelnen Abteilungen geht. Wir sind an allen Stellen auf Innovation und Entwicklung ausgerichtet. Dafür befinden wir uns in einem sehr regen Austausch mit Verbänden, Lieferanten und Partnern, und wir arbeiten eng mit verschiedenen Hochschulen zusammen. Ein besseres Umfeld, um sich beruflich zu entfalten, kann ich mir kaum vorstellen“, betont Christian Fehler nicht ohne Stolz.

Aber auch über die Entwicklungspotenziale hinaus haben die Bocholter als Arbeitgeber einiges zu bieten. Das fängt bei der tarifgebundenen Bezahlung an und es geht mit dem hohen Maß an Sicherheit weiter, das das Traditionsunternehmen seinen Mitarbeitenden bietet. Nicht zu vergessen: das sehr gute Betriebsklima. Teamgeist

wird bei Pieron großgeschrieben – sowohl während als auch außerhalb der Arbeit bei verschiedenen Feiern oder anderen gemeinsamen Aktivitäten. Durch die zunehmende Automation hat sich Pieron zudem auch in der Produktion noch attraktiver für die vorhandenen und potenzielle neue Mitarbeitende aufgestellt. Aufgaben, die als unbequem oder langweilig gelten, werden wo immer es geht, von Maschinen erledigt. „Damit haben wir uns insgesamt noch effizienter, flexibler, schneller und sicherer aufgestellt. Nutznießer sind unsere Kunden und die Mitarbeitenden“, freut sich Sven Pieron.



📍 Schlavenhorst 41 · 46395 Bocholt

☎ +49 (0) 2871 2121-0

✉ info@pieron.de

www.pieron.de



PIERON

TECHNISCHE FEDERN | TECHNICAL SPRINGS

Haben in den vergangenen Jahren sehr eng zusammengearbeitet (von links): Daniela Winkelhaus-Elsing, Andreas Brill und Kaja Terhechte.



Foto/Quelle: AW

*Es ist Zeit, für das, was war,
danke zu sagen, damit das,
was werden wird,
unter einem guten Stern beginnt!*

LIEBER ANDREAS,

„Wer hat an der Uhr gedreht...?“

Kaum zu glauben, wie schnell die Zeit doch vergeht, und jetzt ist es so weit, dass wir uns von Dir als Chef verabschieden müssen. So ist das nun mal im Leben, denn nichts bleibt ewig erhalten, leider auch kein Chef wie Du. Wir hatten eine schöne Zeit miteinander und für uns hast Du den Arbeitsalltag immer bereichert. Stets vorausschauen und das Beste daraus machen! Wir haben viel von Dir gelernt und konnten uns immer einhundertprozentig auf Dich verlassen. Andreas = Chef = Andreas = bescheiden + empathisch + kreativ + vielseitig + vorausschauend + analytisch + konsequent + entscheidungsfreudig + schnell im Denken und Handeln + immer aufmerksam und höflich + top organisiert + Führung, wenn nötig – Freiheit, wenn möglich!

Augenzwinkernd bezeichnest Du Dich selbst als „Erbsenzähler“, weil Du alles ganz genau

nimmst! Aber, das war für uns als Mitarbeitende und für den AIW eigentlich immer ein Vorteil. Und das Schöne war, dass Du die Erbsenzähler-Mentalität wenn nötig jederzeit abstellen oder zurücknehmen konntest und mit viel Selbstironie und Humor an die Dinge herangegangen bist. Du konntest immer über Dich selbst lachen und wir mit Dir!

Du hast immer eine klare Vision vor Augen und eine genaue Vorstellung davon, wie die Dinge laufen sollten, und bleibst dabei sehr geradlinig und konsequent. Manchmal verlierst Du etwas die Geduld, aber nur, wenn zu befürchten ist, dass die Dinge aus dem Ruder laufen. Aber das passiert ja bekanntlich so gut wie nie!

Nun steht Dein Ruhestand an, und so ganz können wir es immer noch nicht glauben – den Abschied von einer gemeinsamen Zeit, die nicht nur uns, sondern auch den AIW positiv geprägt hat. Keiner hat die Rente mehr verdient als Du.

Endlich kannst Du Dich ganz auf Dich konzentrieren, Deine Interessen und Hobbies leben und alte Freundschaften pflegen.

Für uns warst und bleibst Du etwas Besonderes. Der Renteneintritt ist für Dich der Beginn eines neuen Lebens, das Du bestmöglich für Dich nutzen wirst. Ein altes Eisen wird ein so aktiver Mensch wie Du bestimmt nicht. Losgelöst von den festen Strukturen alltäglicher Verpflichtungen erwartet Dich eine Freiheit, von der andere tagtäglich träumen.

Sei stolz und zufrieden über das, was Du bisher erreicht hast, und tanke Kräfte für die schöne Zeit, die nun vor Dir liegt.

Wir waren ein tolles Team! Alles Gute für den Ruhestand wünschen Dir von Herzen

Daniela & Kaja

DANKE!



Lieber Andreas,

viele Jahre vertrauensvolle, erfolgreiche und spannende Zusammenarbeit, dafür sagen wir Dir von Herzen Danke.

Unser erfolgreicher, gemeinsamer Weg im Unternehmen AVIA Klöcker, die vielen Projekte für das Borkener Stadtmarketing und Deine Verbundenheit zum AIW haben uns eindrucksvoll Dein großes Engagement, Deine Akribie und Deine Kreativität im Berufsleben bewundern lassen. Dein Elan, Deine Weitsicht und Deine Menschlichkeit zeichnen Dich zudem aus.

Für Deinen nächsten Lebensabschnitt wünschen wir Dir viel Freude, viel Glück, Gesundheit und eine entspannte Zeit mit Deiner Familie.

Heinrich Klöcker GmbH & Co.KG
Geschäftsführung und Gesellschafter



Heinrich Klöcker GmbH & Co. KG
Ahauser Straße 21 | 46325 Borken
Telefon: 02861 / 8007-0
www.kloecker.de



kreishandwerkerschaft borken

Europaplatz 17 • 46399 Bocholt
Tel. 02871 2524-0
bocholt@kh-borken.de
www.kh-borken.de



Gemeinsam haben wir in den Orgateams vieler Gewerbeschauen im Kreis Borken Ideen für die Darstellung der regionalen Unternehmen eingebracht und umgesetzt. Zukunftsweisende Impulse, wie z.B. das Thema 3D-Druck, gingen von uns zusammen aus und bereichern bis heute die Wirtschaft im Kreis Borken.

Wir bedanken uns für die konstruktive Zusammenarbeit und wünschen viel Freude, Gesundheit und Zufriedenheit im neuen Lebensabschnitt!



VIelen DANK UND ALLES GUTE!

Lieber Andreas,

wir sagen **DANKE** für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, für die vielen spannenden Veranstaltungen und nicht zuletzt für die wertvollen Gespräche, die wir mit dir führen durften.

Für deinen nächsten Lebensabschnitt wünschen wir dir im Namen der Haake Technik alles Gute!

André und Jonas Haake



HAAKE®
www.haake-technik.com



Lieber Andreas,

ganz herzlichen Dank für eine tolle Zusammenarbeit und viele inspirierende Momente!

Dein Team vom Autohaus Boomers

Wilhelm Boomers GmbH & Co. KG
48683 Ahaus
www.boomers.de

Jungeblut GmbH & Co. KG
46325 Borken
www.bmw-jungeblut.de

Boomers GmbH & Co. KG
46395 Bocholt
www.boomers.de

Engelmeier GmbH & Co. KG
45721 Haltern am See
www.bmw-engelmeier.de



Foto/Quelle: AIW

Der AIW ist mit seinen Veranstaltungen im ganzen Westmünsterland zu Gast, hier zum Beispiel in Bocholt ...

VOM INDUSTRIEVEREIN ZUM NETZWERK DER MACHER: DIE ENTWICKLUNG DES AIW

Mit seinen 250 Mitgliedern ist der AIW heute auch über das Westmünsterland hinaus eine echte Institution. Wie der Verband zu dem wurde, was er heute ist, und was ihn heute auszeichnet, zeigt der folgende Überblick.



info@urencocom
www.urencocom

Wissen schafft Sicherheit

Die Urenco Deutschland GmbH möchte sich herzlich bei Andreas Brill bedanken und seine hervorragende Arbeit als Geschäftsführer des AIW würdigen. Seine Führungsqualitäten und sein Engagement haben maßgeblich zum Erfolg der Organisation beigetragen und haben bewirkt, dass der AIW zu einer wichtigen Stimme im Münsterland geworden ist.

Auch in Zukunft werden wir, mit Nachfolgerin Inken Steinhauser, auf die erfolgreiche Kooperation aufbauen und von den Erfolgen der vergangenen Jahren profitieren.

Danke Andreas Brill für die stets partnerschaftliche Zusammenarbeit.



I ... oder hier in Stadtlohn.

Mit den Unterschriften der 16 Gründungsmitglieder trat vor 44 Jahren die erste Satzung des Industrievereins Gronau in Kraft und der Grundstein für eine Interessenvertretung der Mitglieder gegenüber der Öffentlichkeit war gelegt. Gemeinsam wollte man sich nun für die Lösung wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Probleme einsetzen und das Miteinander der Mitglieder fördern. Namhafte Fabrikanten und Unternehmer waren vertreten.

Mit der Zeit wurde jedoch deutlich, dass der Verein das Potenzial des Westmünsterlandes

mit der ursprünglichen Ausrichtung nicht annähernd ausschöpfen konnte. So wurde zuerst der Altkreis Ahaus mit einbezogen und durch die spätere Fusion mit dem Borkener „Wirtschafts-Initiative Westmünsterland e.V.“ (WIW) machte man es sich zur Hauptaufgabe, die wirtschaftliche Kraft der Region konsequent zu stärken und fortzuentwickeln.

1992 entstand aus dieser Grundkonstellation der AIW, der schon 1994 zur größten regionalen Organisation seiner Art in Deutschland avancierte.

Um auch den Kreis Coesfeld abzudecken, wird 1997 aus dem damals noch „Aktionskreis Industrie und Wirtschaft Westmünsterland e. V.“ der Unternehmensverband Aktive Unternehmen im Westmünsterland e. V.. Aufgrund der deutlich steigenden Mitgliederzahlen musste sich der Verband organisatorisch neu aufstellen. Das Verbandsgebiet wurde in Regionen aufgeteilt. 2001 zieht die Geschäftsstelle von Gronau nach Stadtlohn. 2015 findet der 1. AIW Kongress statt auf den bis 2023 noch drei weitere Kongresse mit hochkarätigen Gastrednern folgten.



2G sagt Danke!

Lieber Herr Brill,
wir bedanken uns herzlich für die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen Ihnen für den neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute!

2G Energy AG | [2-g.com](https://www.2-g.com)





Foto/Quelle: AIW

I Auch junge Unternehmen hat der AIW immer wieder unterstützt.

Der AIW kümmert sich auch um die grenzüberschreitende Zusammenarbeit, neben der Mitgliedschaft im VNDU (Verband Niederländisch-Deutscher Unternehmen) gibt es einen guten Austausch mit dem MKB Twente und einigen anderen niederländischen Verbänden.

Das Netzwerk der Macherinnen und Macher

Mit mehr als 250 Mitgliedern und rund 100 Veranstaltungen im Jahr hat sich der AIW als eine beständige Größe etabliert. Er ist das einzige regionale, persönliche und branchenübergreifende Unternehmensnetzwerk im Westmünsterland, das unabhängig und politisch neutral und daher ein gern gesehener Ansprechpartner für Politik und Verwaltung bei vielen Themen ist. Er arbeitet mit den Wirtschaftsförderungen und anderen Institutionen in der Region eng zusammen. Er ist die regionale Netzwerkplattform für Unternehmerinnen und Unternehmer. Er fördert den Austausch von Ideen und Erfahrungen unterschiedlicher Branchen und Unternehmensgrößen. Dabei beschränkt er sich nicht auf die Unternehmensführung, sondern bietet auch für das mittlere Management und Fachbeauftragte interessante Austauschformate.

Geboten wird ein bunter Mix aus verschiedenen Veranstaltungsformaten, die zum Erfahrungs- und Wissensaustausch zu verschiedenen Themen genutzt werden. Vom Kongress über den Unternehmerabendtreff, dem Business Lunch-Format bis hin zu den Früh- und Spätschichten mit den Bürgermeistern ist der AIW breit aufgestellt. So richtig ans „Eingemachte“ geht es vor allem bei den Treffen der verschiedenen Interessengruppen. „Austausch, Austausch und nochmal Austausch!“ ist dabei das Motto, unter dem diese Gruppen ganz individuell und je nach Teilnehmerstruktur und Thema ablaufen. Man trifft sich alle zwei oder drei Monate, um auf Augenhöhe und mit Gleichgesinnten ganz intensiv über spezielle Fragestellungen zu sprechen und Lösungen für aktuelle Herausforderungen zu finden. Hier sind alle herzlich willkommen, ob Produktion oder Dienstleistung, ob Führungs- oder Fachkraft, ob Verwaltung oder Politik, ob AIW-Mitglied oder noch nicht. Die Themen sind vielfältig und jederzeit können neue Ansätze aufgegriffen und im Rahmen einer neuen Gruppe intensiv diskutiert werden.

Der Blick nach vorne

Der Kurs ist klar definiert! Der AIW will die regionale Wirtschaftskraft weiter voranbringen und

das Münsterland als attraktive Region für Menschen, Familien, Unternehmen, Initiativen und Projekte stärken. Dazu braucht es die Unterstützung aller und der AIW will die Kräfte bündeln. Für den AIW gilt dabei das Motto: „Wir tun nichts, was andere schon tun.“

Wenn wir den Blick in die Zukunft richten, gibt es viele Bereiche, auf die der AIW auch weiterhin den Fokus richten will. Auch die Auseinandersetzung mit neuesten Entwicklungen in den Bereichen Digitalisierung, Smart City und Künstliche Intelligenz stehen ganz oben auf der Liste.

Das Ziel des AIW ist es, führende „Zukunftsdenker“ und ambitionierte „Zukunftsmacher“ zusammenzubringen, um das Westmünsterland auch über die Grenzen hinaus bekannt zu machen. Wenn kleine und große Unternehmen, Führungskräfte und Mitarbeiter, Politik und Verwaltung, Kommunen und Vereine an einem Strang ziehen, bleibt das Münsterland auch in Zukunft eine starke Region. Dabei ist und bleibt der AIW ein verlässlicher Gesprächspartner für alle wirtschaftlichen Themen, die nicht von den Wirtschaftsförderungen abgedeckt werden können.



BRÜNINGHOFF
GROUP

DANKE FÜR DAS ENGAGEMENT

Wir wünschen Andreas Brill alles Gute für den Ruhestand

Brüningshoff ist ein innovatives Bauunternehmen mit über 650 Mitarbeitern an 8 Standorten. Seit 1974 sind wir spezialisiert auf die Entwicklung, Planung und den Bau anspruchsvoller Projekte. Ob Industrie- oder Gewerbehalle, Büro-, Lager- oder Logistikgebäude: Gern realisieren wir auch Ihr Bauvorhaben.

www.brueninghoff.de

#ChallengeAccepted



Andreas Brill hat sich für etwas eingesetzt, das mir ebenfalls sehr am Herzen liegt: Das Beste aus den Unternehmen und der Wirtschaft in unserer Region herauszuholen. Damit hat er zu der Lebens- und Arbeitsqualität beigetragen, von der wir alle profitieren.

Danke, Andreas!



CHRISTINA BAHR
DIE UNTERNEHMENSENTWICKLERIN

Gestaltung von Organisationsstrukturen und
Arbeitsbedingungen für Bestleistungen

www.cb-entwicklung.de



Out of Office

Team Tenbrink sagt danke und wünscht alles Gute zum verdienten Ruhestand. Für alle, die noch viel Zeit „in the Office“ verbringen und über mehr Work-Design-Balance nachdenken:

www.tenbrink.de

Generalunternehmer für
Partnerschaft und Exzellenz im
raumbildenden Innenausbau.

TENBRINK
The Gener[e]alist.



Wir sagen DANKE

Wir danken Herrn Andreas Brill für seinen erfolgreichen und unermüdlichen Einsatz für die Belange des AIW und der Mitgliedsunternehmen. Die Arbeit der gesamten AIW-Geschäftsstelle unter seiner Führung, sein Know-how und Engagement haben wesentlich dazu beigetragen, dass der AIW in allen Belangen eine respektierte, geschätzte und sehr wahrgenommene Interessenvertretung ist.



Eschstraße 71, 48703 Stadtlohn
www.ra-kohlschein.de

Kohlschein Lütkeemeier & Partner

Rechtsanwälte und Notare

DANKE, Andreas

für ALLES

GRENZLAND

Immobilien

sagen **Olga, Elke, Ludwig**

Nordwall 6 - 46399 Bocholt - 02871 2370255 - www.grenzland.im



Foto/Quelle: AIW

! Gern auch mal gelassen mit Pfeife: Andreas Brill beim AIW Grill-Event.

DER GELASSENE MACHER

Weil die Wirtschaft aktuell-Redaktion den scheidenden AIW-Geschäftsführer Andreas Brill aus gegebenem Anlass nicht zu einem Interview für seine eigene „Überraschungs-Sonderausgabe“ anfragen konnte, hat das Team aus der Not kurzerhand eine Tugend gemacht und den Borkener in den Wirtschaft aktuell-Podcast eingeladen. In einem sehr persönlichen Gespräch zieht Andreas Brill dort eine positive Bilanz aus den vergangenen siebeneinhalb Jahren beim AIW. Er spricht aber auch über Dinge, die ihn gestört haben, Charaktereigenschaften und darüber, wie aus seinem ärgsten Kritiker der Anfangszeit ein neuer Freund wurde. Hier einige Auszüge aus dem Podcast.

Es hat unglaublich Freude gemacht mit Dir, Andreas,
zusammenzuarbeiten.

Du hast soviel für den AIW auf den Weg gebracht. Danke.

Wir wünschen Dir Freude mit den neu gewonnenen
Freiheiten.

Anwalts- und Notarkanzlei Felizita Söbbeke
Agathastr. 29 | 48599 Gronau-Epe | Telefon 025 65 / 93 42 - 0
Fax 025 65 / 93 42 - 40 | info@kanzlei-soebbeke.de

www.kanzlei-soebbeke.de



**KANZLEI
SÖBBEKE**
NOTARIN · RECHTSANWÄLTE



Immer im Austausch: Andreas Brill beim AIW Kongress 2022 in Ahaus

Andreas Brill über seine Gelassenheit

Gleich zu Beginn des Gesprächs wird deutlich, wie die Zeit beim AIW und seine Stationen zuvor in verschiedenen Führungsfunktionen den Borkener verändert haben. Dass der von Haus aus eher ruhige Andreas Brill heute gern auch mal „zu viel quatscht“, hätte sein „alter Chef bei Klöcker in Borken“, ganz sicher nicht für möglich gehalten, räumt Brill in der Rückschau ein. Die gelassene Grundhaltung habe er sich im Laufe

der Jahre aber erhalten, auch wenn es durchaus das eine oder andere Thema gibt, das ihn auf die Palme bringt, wie er sagt. Auf die Frage, was das zum Beispiel ist, hat er dann auch eine eindeutige Antwort: „Bürokratische Dinge, die zu formell sind. Oder wenn aus politischen Gründen wichtige Dinge nicht gemacht werden. Über so etwas kann ich mich massiv aufregen“, verrät Brill, der aber insgesamt betont, dass ihm die vergangenen fast 7,5 Jahren beim AIW „extrem

viel Spaß“ gemacht haben. Zum Lebensarbeitszeit-Ende sei es der ideale Job für ihn gewesen, weil die Aufgaben beim AIW optimal zu seinen Erfahrungen und den vorhandenen Kontakten passten.

Andreas Brill über sein Wirken im AIW

Brill hat die AIW-Geschäftsführung in einer „nicht ganz einfachen Zeit“ übernommen. Die Zahl der Mitglieder ging zurück, die wirtschaftliche Situa-



PARTNERSCHAFTLICH. KOMPETENT. AUFMERKSAM.

Mit ganzheitlichem Blick auf Ihr Unternehmen entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen passgenaue Finanzlösungen für Ihre Bedürfnisse.

Harry Hellinger ist gerne für Sie da, sprechen Sie ihn an:
Tel. 0208 8591-112, harry.hellinger@national-bank.de

 **NATIONAL-BANK**
Mehr. Wert. Erfahren.



Foto/Quelle: AIW

I Andreas Brill im Gespräch mit Coesfelds Bürgermeisterin Eliza Diekmann

tion des Vereins war angespannt. „Dennoch haben wir es als Team geschafft, die Kehrtwende hinzulegen und der AIW hat sich danach insgesamt sehr gut – auch in der Wahrnehmung nach außen – entwickelt.“

Der Verband habe sich in den vergangenen Jahren konsequent auf die Belange der westmünsterländischen Wirtschaft eingestellt. Mit Netzwerkveranstaltungen für Unternehmen, Angeboten für das mittlere Management in den Betrieben, den Interessengruppen, in denen Unternehmerinnen und Unternehmer zusammenkommen, um sich in regelmäßigen Abständen zu festgelegten Themen auszutauschen, mit den Gesprächen mit (zum Teil sehr hochrangigen) Politikern und mit der Unterstützung von Projekten in der Region hat sich der AIW unter der Führung von Andreas Brill in den vergangenen Jahren noch breiter aufgestellt. Besonders stolz sei er dabei insbesondere auf die beiden jüngsten AIW-Kongresse, die er mitorganisieren

und begleiten durfte. „Ich glaube, insbesondere der Kongress 2022 war schon sehr perfekt. Wir hatten tolles Wetter und obwohl es über zehn Stunden ging, fand es keiner zu lang. Wir hatten Vorträge unter Buchen im Ahauser Stadtpark vor einer traumhaften Kulisse. Perfekter ging's nicht!“

Andreas Brill über anfängliche Kritik an seiner Person

Was viele heute nicht mehr wissen: In seiner Anfangszeit beim AIW gab es durchaus auch Vorbehalte zur „Personalie Andreas Brill“. Insbesondere der Bocholter Unternehmer Reinhard Nehls positionierte sich im AIW-Vorstand damals gegen die Einstellung Brills. Nachdem bis dato immer Männer die Funktion innehatten, hätte er sich lieber eine Frau und eine jüngere Person an der Spitze des AIW gewünscht. „Den Wunsch und die Kritik, die sich dahinter verbirgt, kann ich gut nachvollziehen. Der AIW galt zwischenzeitlich schon ein

wenig als Altherrenverein. Offensichtlich habe ich es aber geschafft zu zeigen, dass auch ältere Männer kreative Ideen haben und Dinge verändern können.“ So konnte Andreas Brill auch Reinhard Nehls in kürzester Zeit überzeugen. Im Laufe der Jahre haben sich die beiden sehr gut kennen und auch schätzen gelernt. Sie pflegen heute ein sehr freundschaftliches Verhältnis, sodass Nehls auf Wirtschaft aktuell-Nachfrage betont: „Etwas Besseres als Andreas Brill hätte dem AIW nicht passieren können!“

Andreas Brill über Eliza Diekmann

Großes Lob verteilte Andreas Brill in dem Podcast auch selbst und zwar an die Coesfelder Bürgermeisterin Eliza Diekmann. „Sie will zusammen mit ihren Mitarbeitenden die Stadtverwaltung in Coesfeld vom ‚Ausflugsdampfer‘ zum ‚Speed-Boot‘ transformieren und sie macht das in einer beeindruckenden Form, von der sich viele eine Scheibe abschneiden könnten.“


ALTHOFF
AUTOVERMIETUNG



*Wir danken für Ihr langjähriges Engagement
und wünschen Ihnen für Ihren Ruhestand
alles Gute!*

Wir halten die Region mobil.

Ahaus - Borken - Coesfeld - Gronau



I An die Begegnung mit Norbert Lammert erinnert sich Andreas Brill besonders gern.

Andreas Brill über die spannendste Begegnung in seiner Zeit beim AIW

Auch wenn es in seiner Zeit beim AIW, wie er sagt, „wirklich viele spannende Momente und Personen gab“, ist Andreas Brill eine Begegnung ganz besonders in Erinnerung geblieben. „Am meisten imponiert hat mir Norbert Lammert. Wie er sich auf dem AIW-Kongress ganz einfach vorne hingestellt hat, eine geschliffene Rede gehalten hat und selbst auf Nachfragen so geantwortet hat, dass man es direkt hätte drucken können und wie er dann anschließend auch noch ganz relaxt im kleinen Kreis mit einigen Gästen ein Bierchen getrunken hat – das hat mich schon beeindruckt.“

Andreas Brill über seine Zeit nach dem AIW

„Füße hoch, Flasche Bier auf und Fernsehen!“ Dass sich Andreas Brill genau so seine Zukunft nicht vorstellt, wird Menschen, die ihn kennen, nicht verwundern. Dennoch freue er sich darauf,

endlich wieder „Herr seines eigenen Terminkalenders zu sein.“ Wie er diesen Kalender in der anstehenden Rente füllen will, hat er zum jetzigen Zeitpunkt aber noch nicht im Detail entschieden. „Eine meiner wichtigsten Aufgaben wird es sein, mir eine Struktur für den Tag aufzubauen. Ich werde mir Aufgaben suchen müssen. Es gibt Überlegungen, etwas im Ehrenamt zu machen, aber auch die Option, ein wenig im Unternehmenscoaching aktiv zu sein, finde ich reizvoll.“

Andreas Brill über die Zukunft des AIW

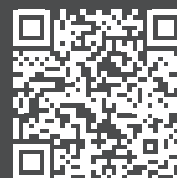
Sehr optimistisch zeigte sich Andreas Brill im Podcastgespräch mit Blick auf die Zukunft des AIW. Der Verband sei sehr gut aufgestellt. „Nun kommt frischer Wind. Das tut immer gut und ich bin überzeugt, dass der AIW durch Inken Steinhauser aufgrund ihrer Erfahrung und der Vernetzung in der Region auch noch weitere Mitglieder hinzugewinnen wird. Ansonsten werde ich das

aus der Ferne sehr wohlwollend beobachten. Ich wünsche Inken Steinhauser auf jeden Fall, dass ihr der Job so viel Spaß macht, wie er mir gemacht hat!“

Michael Terhörst

INFO

Das vollständige Gespräch mit Andreas Brill gibt es kostenlos im Wirtschaft aktuell-Podcast. Überall, wo es Podcasts gibt, unter anderem hier:



Lieber Andreas,
vielen Dank für
Deine Unterstützung in den
vergangenen Jahren.

**WIR HABEN AUCH KÜNFTIG
EINEN 'PLATZ FÜR DICH!'**



ETAGE3 coworkingspace GmbH
Neutorplatz 1 • 46395 Bocholt
www.etage3-BOH.de

Dein Platz für Net(t)working!
www.etage3-BOH.de

ETAGE3
coworkingspace GmbH

Deine
Claudia
Judith
Lukas



Schneller als der Span

dutec Kunststofftechnik GmbH

📍 Gutenbergstraße 19
48683 Ahaus

☎ +49 (0) 25 61 / 97 99 84 – 0
✉ info@dutec-kunststoff.de

www.dutec-kunststoff.de

Lieber Andreas,
herzlichen Dank für Dein außergewöhnliches
Engagement in unserer Region!

Das dutec Team mit Markus Uppenkamp und Hubert Thesker

LASER-Fasen-Schneiden bis 25 mm Blechbearbeitung



beutingsystems.de
beutingmetall.de

BEUTING GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 46 - 48691 Vreden

Telefon: +49(0)2564 39 295 0
E-Mail: info@beutingmetall.de



Andreas Fortmann
Ludgerusring 17 | 46342 Velen | Telefon (0 28 63) 76 15 - 0
E-Mail: info@financesecure.de | www.financesecure.de

**Wir bedanken uns bei Herrn Brill
für den vielfältigen Austausch
von guten Ideen und Erfahrungen!**

Mit Sicherheit handeln

Als Dienstleister im Bereich von Sicherungssystemen vermitteln wir freie Liquidität für Unternehmen und entwickeln Lösungen, die finanzielle Risiken mindern.

Gerne nutzen wir hier die Gelegenheit, unseren Kunden für ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit zu danken.

Unser Dank gilt insbesondere auch dem AIW, der immer wieder die Basis für erfolgreiche Projekte bildet.

Produktberatung im Bereich:

- Avalkredite/Kautiön
- Computermisbrauchversicherung
- Factoring
- Exportdeckung des Bundes (Hermesbürgschaften)
- Rating
- Kreditversicherung



Die neue AIW-Geschäftsführerin Inken Steinhauser im Interview.

„ICH WERDE SEHR GENAU HINHÖREN“

Nach einer zweimonatigen Übergabezeit, in der Inken Steinhauser und Andreas Brill gemeinsam die Geschäfte des AIW geführt haben, erfolgt im Juni die komplette Staffelstabübergabe. Andreas Brill geht in den Ruhestand und Inken Steinhauser wird alleinige Geschäftsführerin des Unternehmensverbandes. Im Interview spricht sie über sich, ihre Motivation, Ziele und den AIW an sich.

Frau Steinhauser, seit April sind Sie Geschäftsführerin des AIW. Was hat Sie an dieser Aufgabe gereizt?

Da sind mehrere Faktoren: Zum einen geht es mir um die Region. Das Westmünsterland ist ein sehr starker Wirtschaftsstandort und beim

AIW habe ich die tolle Gelegenheit, die Region noch weiter zu stärken. Zudem finde ich es spannend, mich thematisch breiter aufzustellen. Bei der WFG lag mein Schwerpunkt auf der Digitalisierung. Das ist ein wichtiges Thema, das in viele Bereiche hineinspielt und es hat viel

Spaß gemacht, den entsprechenden Bereich dort aufzubauen. Beim AIW ist das Themenspektrum aber nun breiter und darauf freue ich mich. Veränderungen sind wichtig und ich bin ein Mensch, der gern neue Wege geht. Beim AIW geht das: Die Ansatz- und Einsatzfelder



Alles Gute und
vielen Dank für die
tolle gemeinsame Zeit!



www.steps-hub.de

COWORKING | WORKSHOPS | EVENTS



Foto/Quelle: AIW

I Inken Steinhauser und Andreas Brill (links) im Rahmen einer Diskussionsveranstaltung bei 2G Energy in Heek oder ...

sind überaus vielfältig. Auch der AIW selbst hat mich gereizt: Der Verband und Andreas Brill machen seit vielen Jahren einen tollen Job und ich glaube, dass ich mit meiner Erfahrung gut ins Profil passe. Vor meiner Zeit bei der WFG war ich als Geschäftsleitung oder Geschäftsführerin in unterschiedlichen Industrieunternehmen im

Einsatz. Daher fällt es mir nicht schwer, unternehmerisch zu denken und mich auf Augenhöhe mit den Entscheiderinnen und Entscheidern zu bewegen. Hilfreich ist sicher auch das Netzwerk, das ich durch meine Arbeit bei der WFG in den vergangenen Jahren aufbauen konnte. Ich kenne viele Akteure und Anlaufstellen –

das wird mir beim AIW sicher zugutekommen. Nicht zuletzt, war es mein Wunsch, wieder selbst als Geschäftsführerin in der Verantwortung zu stehen.

Es ist angeklungen, um einen möglichst reibungslosen Übergang zu schaffen, sind

LIEBER ANDREAS, DANKE FÜR DAS WERTVOLLE MITEINANDER!

Der Eintritt in den wohlverdienten „Un-Ruhestand“ nach so vielen Jahren, mit wegweisenden Impulsen für die Unternehmen in unserer Region und Deinem unermüdlichen Engagement im AIW verdient einen besonders guten Tropfen.

Wir sagen „Danke“ und senden die besten Wünsche für die neue Lebensphase. Und sind uns sicher, dass Du das genauso engagiert angehen wirst!

www.hoffundpartner.de

HOFF

MEHR ALS ENTWICKELN PLANEN BAUEN



I ... beim AIW-Business Lunch im Mai.

Sie seit Anfang April bereits gemeinsam mit Andreas Brill für den AIW im Einsatz. Wie waren Ihre ersten Tage im neuen Job?

Angenehm und erfüllend zugleich. Dabei ist es extrem hilfreich, dass mir Andreas Brill in den ersten Wochen noch zur Seite steht. Bei vielen meiner vorherigen Arbeitgeber wurde ich ins

kalte Wasser geschubst. Das ist beim AIW anders und es macht schon jetzt viel Freude. Es gab von Anfang an eine Menge Termine und es war schön, welche Wertschätzung mir da entgegengebracht wurde.

Wie ist der AIW aktuell aufgestellt?

Ausgezeichnet! Wir haben fast 260 Mitglieder und das Schöne ist: Die sind sehr aktiv. Gleichzeitig gibt es in den Betrieben eine sehr hohe Identifikation mit der Region. Die Unternehmen agieren sehr nachhaltig, sie übernehmen Verantwortung und das ist für den AIW und für das Westmünsterland ein enormes Pfund. Im Übr-



DIE E-COMMERCE PROFIS

VERPACKST DU NOCH – ODER VERKAUFST DU SCHON?

Du verkaufst im Internet und wir kümmern uns um den Rest. Klingt gut oder? Komm vorbei und wir sprechen über die Details.



B2C/B2B
Versand



Retouren



Konfektio-
nierung



System-
anbindung



Lagerung



Set-
Erstellung



Etiket-
tierung



Individuelle
Verpackung



Pick &
Pack

SMART.
DIGITAL.
LOGISTIC.

LIEBER ANDREAS,

für die hilfreiche Zusammenarbeit und den wertvollen Austausch in all den Jahren mit Dir, möchte ich mich im Namen des Team Servantful®, aber vor allem auch persönlich von Herzen bei Dir bedanken!

Mit Deinem offenen Ohr, Deinen Ideen und Anregungen hast Du mir in den vergangenen Jahren erst als Vorgesetzter, dann als Mentor und schließlich auch als Freund immer wieder ein wenig den Weg gewiesen! Dafür bin ich Dir sehr Dankbar! Unser beider Weg war lange Jahre eng verknüpft und wird es hoffentlich weiter sein!

Für Deinen wohlverdienten (Un-) Ruhestand wünsche ich Dir alles erdenklich Gute!

Dietmar



gen ist das auch ein Standortfaktor. Ich war beruflich viel unterwegs – die Nachhaltigkeit, aber auch der Zusammenhalt sind schon eine echte Besonderheit. Und: Jedes Unternehmen, das die Dinge auch gern aktiv angeht, das Lust auf den Austausch, auf neuen Input und Verbesserungen hat, ist beim AIW gut aufgehoben. Je größer unsere Mitgliederbasis desto besser können wir die Interessen der Wirtschaft im Westmünsterland vertreten.

Sie übernehmen den AIW in einer Zeit, in der sich die Wirtschaft mit vielen verschiedenen Krisen auseinandersetzen muss. Wie sehen Sie in diesem Zusammenhang die Rolle des AIW?

Auch für den AIW ist es eine turbulente Zeit. Die Herausforderungen sind groß, aber wenn wir in diesen Zeiten zielführende Angebote mit echtem Mehrwert für die Unternehmen schaffen, kann damit die Bedeutung des AIW noch weiter wachsen. Wir müssen daher genau analysieren, was diese Krisen mit den hiesigen Unternehmen machen, und wo wir Hilfestellungen geben können. Gleichzeitig dürfen wir die He-



Foto/Quelle: AIW

I Anfang April hatte Inken Steinhauser ihren ersten Arbeitstag beim AIW.

erausforderungen, die es zuvor auch schon gab, nicht aus den Augen verlieren. Für uns als AIW



*Im Netzwerk lassen sich
Herausforderungen besser bewältigen*

ist das eine arbeitsreiche Zeit, in der noch mehr Aufgaben auf uns zukommen.

Zum Beispiel?

Gerade, wenn es um neue Themen geht, sehen wir unsere vornehmliche Aufgabe darin, einen aktiven Austausch anzuregen. Wir wollen Best Practices oder bereits vorhandene Lösungen sichtbar machen, potenzielle Partner zusammenbringen und unseren Mitgliedern schon frühzeitig Anregungen geben, wie sie mit der neuen Situation zielführend umgehen können. Die schwerwiegenden Veränderungen, die zur-

vrbank-wml.de

**Nur Mittelstand versteht
Mittelstand wirklich.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Wir sind Mittelstand. Deshalb stehen bei uns Ihre Ziele, Pläne und Vorhaben im Mittelpunkt. Profitieren Sie von unserer Genossenschaftlichen Beratung.

**VR-Bank
Westmünsterland eG**





I Beim Antrittsbesuch in Ahaus (von links): Katrin Damme, Inken Steinhauser, Andreas Brill und Karola Voß

zeit auf uns alle einstürzen, gehen ja nicht weg, wenn man die Augen schließt. Man muss sich mit diesen Veränderungen beschäftigen und der AIW ist gut darin, den Unternehmen dabei zu helfen. Im Netzwerk und im aktiven Austausch mit anderen Unternehmern lassen sich Herausforderungen besser bewältigen und die Impulse, die man so bekommt, helfen dabei, die Chancen in den Veränderungen zu erkennen. Nehmen Sie die aktuelle Debatte um die

künstliche Intelligenz und ChatGPT. Das Thema wird disruptive Veränderungen mit sich bringen und daher sind die Vorbehalte, die es hier und da gibt, nachvollziehbar. Dennoch sollten sich Unternehmen unbedingt mit dem Thema beschäftigen. Auch hier hilft der AIW. Andreas Brill hat schon vor Wochen zu ChatGPT referiert und Unternehmensvertreter zu diesem Thema sensibilisiert.

Welche Vision haben Sie für den AIW der Zukunft?

Der AIW ist der zentrale Unternehmensverband in unserer Region und das soll er bleiben – mit starken Mitgliedern im gesamten Westmünsterland. Dabei würde ich gern auch weitere Partner außerhalb der Region – zum Beispiel in den Niederlanden – einbeziehen. Über all dem steht das Ziel, das Westmünsterland zukunftsfähig und stark zu halten.

 The advertisement features a woman with long dark hair, wearing a grey jacket, looking at a white car's rear. She is touching a small green shamrock-shaped sticker on the license plate. The license plate is white with a blue European Union flag on the left, followed by the text 'D', a small green shamrock, and the number '9099'. The background is a blurred city street at night.

Viel Glück




Herzlichen Dank **Andreas Brill** für die gemeinsame Wegstrecke. Wir wünschen Ihnen nur das Beste für den Ruhestand.

DEKRA Automobil GmbH
An der Hansalinie 19, 48163 Münster
Telefon 0251.9757-0
[dekra.de/muenster](https://www.dekra.de/muenster)



Foto/Quelle: AIW

I Inken Steinhauser und Andreas Brill im Gespräch mit Landrat Dr. Kai Zwicker (links).

Wie wollen Sie das angehen?

Mein Vorgänger Andreas Brill hat den AIW perfekt aufgestellt. Er hat den Verband sehr gut weiterentwickelt und viele neue Mitglieder gewonnen. Das müssen wir weiter ausbauen. Nur Veränderungen um der Veränderungen wegen,

wird es nicht geben. Daher werde ich viel mit Mitgliedern und Partnern, aber auch mit Nicht-Mitgliedern über deren Wünsche und Anregungen sprechen. Ich werde sehr genau hinhören, sodass es dem AIW auch künftig gelingen kann, neue, wertvolle Angebote zu schaffen,

an die die Unternehmen selbst vielleicht noch gar nicht gedacht haben. Ganz wichtig ist mir dabei, dass wir bei den Dingen schnell ins „Machen“ kommen. Langes Herumreden ist nicht meine Sache.



Lieber Andreas,
danke für das herausragende
Engagement im AIW und alles
erdenklich Gute für deinen
neuen Lebensabschnitt!
Herzliche Grüße
Markus Olbring

- ✓ Verfahrensdokumentation
- ✓ Ext. Datenschutzbeauftragte
- ✓ Informationssicherheit
- ✓ IT-Sachverständige / IT-Audit

comdatis it-consulting GmbH & Co. KG
Deventer Weg 8 · 48683 Ahaus-Alstätte
Tel. 02567-82900-00
eMail: info@comdatis.de
Internet: www.comdatis.de

comdatis
it-consulting

Auch wenn Sie schon eine ganze Weile in unserer Region unterwegs sind, wird es sicher das eine oder andere AIW-Mitglied geben, das Sie nicht persönlich kennt. Geben Sie uns doch mal einen kleinen Einblick: Wie würden Sie sich selbst beschreiben?

Self-Selling ist eigentlich nicht mein Ding, aber wenn ich mich beschreiben muss, dann würde ich sagen, dass ich umsetzungsstark und zuverlässig bin. Wenn die Sache im Mittelpunkt steht, kann ich gut Reibung und Diskussionen ertragen. Daran wächst man. In der Summe würde ich sagen, dass ich gern Dinge aktiv angehe und bewege und mich auf Veränderungen einlasse. Darüber hinaus macht mich aus, dass ich einerseits beruflich in verschiedenen Branchen und in Führungsfunktionen gearbeitet habe, aber trotzdem Raum für die Familie habe. Ich bin Mutter zweier toller – mittlerweile erwachsener – Kinder, und auch das Familienleben ist mir sehr wichtig.

Um das Bild, das wir nun von Ihnen bekommen haben, noch weiter zu akzentuieren, würde ich Ihnen im Folgenden gern einige

Wortpaare zurufen und Sie dürfen sich entscheiden, was eher auf Sie zutrifft oder was Ihnen besser gefällt:

Stadt oder Land?

Land

Auto oder Fahrrad?

Fahrrad

Montag oder Freitag?

Montag

Aktivurlaub oder Strandurlaub?

Aktivurlaub

Früher Vogel oder Nachtteule?

Früher Vogel, aber dann und wann auch mal Nachtteule

Rational oder emotional?

Rational

WhatsApp oder Telefonat?

Beides

Social Media oder Tageszeitung?

Tageszeitung

Schreiben oder Tippen?

Schreiben

Fragen oder Antworten?

Ohne Fragen keine Antworten!

Kochen oder essen gehen?

Kochen

Buch oder Hörbuch?

Buch

James Bond oder Superman?

James Bond

Das Interview führte
Michael Terhöst



B&W ENERGY

**Photovoltaik und
intelligente
Energielösungen**

Ihr Partner für erneuerbare Energiesysteme

Netzwerker & Impulsgeber für das Westmünsterland

Danke für dein Engagement!

Seit Januar 2016 hat Andreas die Geschicke des AIW als Geschäftsführer gelenkt und die Weiterentwicklung des Unternehmensverbandes vorangetrieben.

Die Förderung des lebendigen Austausches zwischen den Interessengruppen, die Vertretung der Interessen des AIW gegenüber Politik und Verwaltung, der Dialog mit der

Politik, Arbeitnehmervertretungen, Kammern und der Kirche, als auch die Initiierung von impulsgebenden Veranstaltungen und der persönliche Kontakt zu den Menschen im Westmünsterland, lagen stets im Fokus seines Tuns.

Wir wünschen Andreas für die Zukunft alles Gute - bleib gesund!



Leblicher Straße 27 | 46359 Heiden | Telefon: 02867 - 90 90 90 | www.bw-energy.de

„EIN MITEINANDER AUF AUGENHÖHE“

Ein Unternehmen, das nicht mehr aus dem AIW wegzudenken ist, ist die Hetkamp GmbH aus Borken. Gründer Willy Hetkamp war einst Regionalvorstand und Erster Vorsitzender des AIW. Heute führt Marius Hetkamp die Geschicke des Softwareunternehmens. Und auch er ist mit der Hetkamp GmbH eng mit dem AIW verbunden. Im Interview spricht er über den Mehrwert des Verbandes für sein Unternehmen und Andreas Brill.

Herr Hetkamp, was verbinden Sie mit dem AIW heute?

Aus der Historie besteht eine lange, enge Verbundenheit zwischen unserem Familienunternehmen und dem AIW. Wir sind seit den 1990er Jahren Mitglied im Unternehmerverband und mein Vater Willy Hetkamp war über 13 Jahre in verschiedenen Positionen, wie zum Beispiel im Regionalvorstand sowie als Erster Vorsitzender des AIW, tätig. Auch heute, nachdem ich die Geschäftsführung der Hetkamp GmbH von meinem Vater übernommen habe, sind wir aktives Mitglied in dem Unternehmerverband. Wenn ich an den AIW denke, dann fallen mir als erstes die vielfältigen Veranstaltungen ein, an denen wir teilnehmen können. Aber auch die persönliche Ebene und das Miteinander auf Augenhöhe sind besondere Merkmale des Ver-

bands. Man ist per „Du“ und das macht es einfach unkompliziert.

Welchen Stellenwert hat der AIW heute aus Ihrer Sicht für die Region?

Aus meiner Sicht ist es immens wichtig, dass es Unternehmerverbände wie den AIW gibt, die die Unternehmen in der Region zusammenbringen und den Austausch fördern. Ein weiterer Pluspunkt ist, dass der AIW Herausforderungen und Problemlagen erkennt, proaktiv anspricht und Lösungsansätze aufzeigt. Das war unlängst zum Beispiel bei einer Veranstaltung der Fall, bei der es um eine Gesetzesänderung zum Dokumenten- und Datenschutz von öffentlich einsehbaren Gesellschafterverträgen ging. Das ist für Unternehmen und Geschäftsführende ein sehr sensibles Thema und der AIW hat aufgezeigt, was das bedeutet und wie man reagieren sollte. Auch die verschiedenen Interessengruppen sind wichtige Anlaufstellen. Wir engagieren uns in der Interessengruppe „Datenschutzbeauftragte“ und der Austausch untereinander ist dort sehr produktiv und wertvoll. Es ist spannend zu hören, wie andere Unternehmen mit den Herausforderungen unserer Zeit umgehen. Die Bereitschaft, sich gegenseitig zu unterstützen, ist sehr groß.

Was wünschen Sie Andreas Brill für seinen Ruhestand?

Andreas Brill danke ich für seinen engagierten Einsatz als Geschäftsführer des AIW. Seine frischen Ideen sowie seine herzliche und gleichzeitig professionelle Art, Menschen zusammenzubringen und so die Wirtschaft im Westmünsterland noch besser zu vernetzen, hat dieser Region sehr viel gebracht. Für seinen Ruhestand wünsche ich ihm vor allem Gesundheit und viel Zeit für Entspannung und um seinen Hobbies nachzugehen.

**Marius Hetkamp,
Geschäftsführer
der Hetkamp
GmbH aus Borken**

Das Interview führte
Anja Wittenberg

SPALECK®
FORWARD THINKING. SINCE 1869.



Lieber Andreas Brill,

ein ganz herzliches Dankeschön für Deine tolle Arbeit und Deine Art Menschen zu verbinden. Für Deinen Ruhestand und die Zukunft wünschen wir Dir alles Gute und viel Zeit für Hobbys, Familie und Freunde. Eine Tasse Kaffee steht hier in Bocholt immer für Dich bereit. Herzliche Grüße, das Team der SPALECK GmbH & Co. KG!

spaleck.de

Wir sagen DANKE und wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft!



SVS- Versorgungsbetriebe GmbH | Von-Ardenne-Straße 8 | 48703 Stadtlohn | www.svs-versorgung.de | 02563 / 9345-0



Neue Wege entstehen beim Gehen.

BONE
Beratung & Prozessbegleitung

Bewährtes schätzen, Neues zulassen und damit die Zukunft gestalten: An diesem Punkt steht der AIW mit dem Weggang von Andreas Brill als Geschäftsführer. Lieber Andreas, du hast die Geschicke des Verbandes maßgeblich geprägt und bist oft neue Wege gegangen. Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit und alles erdenklich Gute für den nächsten Schritt.

Als Übergabecoach weiß ich, dass es beim Führungswechsel Mut braucht, die neue Aufgabe anzunehmen. Inken Steinhauser übernimmt ab sofort den Staffelstab. Liebe Inken, du wirst deinen eigenen Weg finden, die Zukunft des Verbandes zu gestalten und die Interessen der Mitglieder verantwortungsvoll zu vertreten. Ich freue mich auf eine erfolgreiche AIW-Entwicklung mit dir.

www.monika-bone.de

Andreas,
Dein Einsatz
verbindet die Region!

Wir danken Dir für Deine
großartige Leistung!

Dagmar Wigbels & Team

WIBO  **IMMOBILIEN**

WOHNEN & GEWERBE
PROJEKTENTWICKLUNG

48599 Gronau · Amtsvennweg 60 G · ☎ +49-25 62-71 90 30
kontakt@wibo-immobilien-gmbh.de



DANKE ...

... für Ihr langjähriges Wirken,
Ihre Tatkraft und den unermüdlichen
Einsatz für die Region!



SCHMEING
STAHLBAU & GEWERBEBAU
#SMART #FLEXIBEL #INDIVIDUELL

Schmeing Stahlbau GmbH

📍 46354 Südlohn · Weseker Weg 38

✉ info@schmeing-stahlbau.de

☎ 02862 9801-0

🌐 www.schmeing-stahlbau.de





© Münsterland e.V./Says Media (rechts)/Philipp Fötting (links)

Das Team des Münsterland e.V. sagt DANKE für Ihre Tatkraft, Ihren Mut und den Fortschritt, zu dem Sie als Geschäftsführer des Unternehmensverbandes AIW einen bedeutenden Beitrag geleistet haben. **FÜR DAS GUTE LEBEN.**
Wir wünschen Andreas Brill einen schönen Ruhestand im Münsterland.



MÜNSTERLAND. DAS GUTE LEBEN.



Innovative Lösungen für Orientierung und Sicherheit.

Danke
für die gute
langjährige Zusammenarbeit
und Ihren persönlichen
Einsatz!



Sicherheitshalber BLÖMEN!

Entdecken Sie die Lösungen von BLÖMEN VuS!

Wir sind Ihr zuverlässiger Partner in Sachen Sicherheit. Unser Produktportfolio sorgt für mehr Orientierung auf Straßen, Schutz vor Diebstahl und Vandalismus sowie Umweltschutz und smartes Parkplatzflächen-Management. Wir nehmen uns den heutigen Herausforderungen in den Bereichen Straße, Verkehr, Umwelt, Baustelle und Parken an – und überzeugen Sie mit innovativen und zukunftsorientierten Lösungen.

Rundum-Service aus einer Hand.

Wir verfügen nicht nur über langjährige Erfahrung, sondern auch über das technische Know-how. Bei uns erhalten Sie nicht nur Produktlösungen, sondern ein komplexes Leistungspaket.

Von der Planung über die Beratung bis zur fachgerechten Montage bieten wir alles aus einer Hand. Unser geschultes Personal sichert die termingerechte, zuverlässige, professionelle Projektabwicklung – und das im gesamten Bundesgebiet.

Wir sind der Partner, der Lösungen nach Ihren individuellen Anforderungen erarbeitet.

Unsere Marken:

AMPHIGUARD
Mehr als ein Projekt.

Parklio
Intelligent parken.

VIDEO GUARD
Videoüberwachung.

BLÖMEN VuS GmbH | Schuckertstraße 13 | 48712 Gescher | Telefon: +49 (0) 2542/86960-0 | E-Mail: info@bloemen-vus.de | www.bloemen-vus.de

Unsere Leistungsbereiche:



Verkehrssicherheit

Auf Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen – wir sorgen für Orientierung mit unserem Produktsortiment im Bereich der Straßenausrüstung.



Amphibienschutz

Leiteinrichtungen und Schutzzäune helfen Amphibien auf ihren Wegen.



Parklio – Parkplatzsicherung

Wir denken nach vorne und leben Digitalisierung. So sorgt unser smartes Parksystm „Parklio“ für ein effizientes Management von Parkplatzflächen.



Video Guard – Baustellenüberwachung

Ob Baustellen, Veranstaltungen oder Leerstand – das Bewachungssystem „Video Guard“ behält alles im Blick und schützt damit vor Diebstahl und Vandalismus.

SEHR GEEHRTER HERR BRILL,

Netzwerk – das ist Ihre Passion. Mit viel Leidenschaft haben Sie die Verbindungen zwischen Unternehmen im Westmünsterland gefördert, Unternehmerinnen und Unternehmer zusammengeführt und eine Kommunikationsplattform mit gezielt gewählten Schwerpunktthemen und verschiedensten Veranstaltungsformen geschaffen.

Auch wir sind Teil des AIW-Unternehmensnetzwerks und danken Ihnen für das partnerschaftliche Miteinander in den letzten Jahren.

Alles Gute zu Ihrem wohlverdienten Ruhestand! Unsere guten Wünsche gelten insbesondere Ihrem persönlichen Wohlergehen und Ihrer Gesundheit.

Ihre
VR-Bank Westmünsterland eG



Foto: VR-Bank Westmünsterland

Der Vorstand der VR-Bank Westmünsterland (vorne von links) Berthold te Vrügt, Dr. Carsten Dürkop (Vorsitzender) und Matthias Entrup mit einem Teil des Teams.



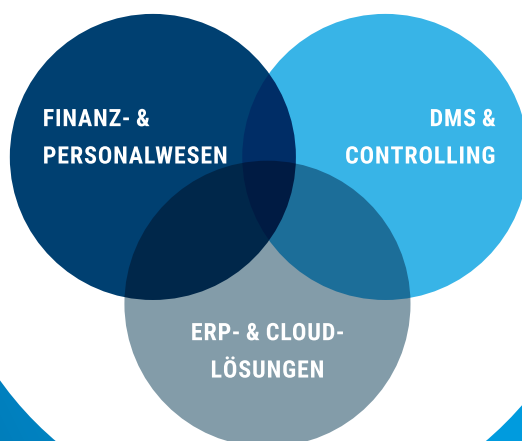
HETKAMP
Business Software & Consulting

GANZHEITLICHE PROZESSBETREUUNG FÜR IHR DIGITALISIERUNGSPROJEKT

DIGITALISIERUNG VORANBRINGEN, VERBINDUNGEN STÄRKEN

**MIT HETKAMP ALS PARTNER FÜR IHRE
BUSINESS SOFTWARE!**

Seit 1992 ist die Hetkamp GmbH ein familiengeführtes Unternehmen aus Borken, das sich auf Business Software, Consulting und Cloud-Lösungen spezialisiert hat. Wir legen großen Wert auf eine langfristige und erfolgreiche Geschäftsbeziehung und einen persönlichen Service.



DANKE ANDREAS BRILL FÜR DIE LANGJÄHRIGE ZUSAMMENARBEIT

Seit langem besteht eine wichtige Partnerschaft mit dem AIW, die regionale Netzwerkplattform für Unternehmerinnen und Unternehmer. Der Geschäftsführer Andreas Brill war stets ein wichtiger Ansprechpartner für die Hetkamp GmbH, der nun in den wohlverdienten Ruhestand geht. Wir möchten ihm an dieser Stelle herzlich für die langjährige und erfolgreiche Zusammenarbeit danken. Wir wünschen ihm alles Gute für seinen neuen Lebensabschnitt und hoffen, dass er uns weiterhin verbunden bleibt.

Alter Kasernenring 8 · D-46325 Borken · Tel. +49 (0) 2861 9221-0 · kontakte@hetkamp-gmbh.de



hetkamp-gmbh.de